

# Kunsthhaus-Maskeball

Autor(en): **Schnider, Adolf**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **50 (1924)**

Heft 8: **I. Fastnachts-Sondernummer**

PDF erstellt am: **03.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



„Häsch d' Frau dihei loh, Ehline?“ — „Nei, sie ischt maskiert und hät mir grad vorig gfroget: „Gäl du kännsch mi nüd?“ Und dänn hannich ihre die Freud nüd verdärbe welle und bi deroo g'laibet.“

**Der Wetterprophet**  
Die Frau Gutsbesitzer: Ich möchte heute zur Stadt gehen, um mir ein

neues Kleid, zwei Hüte und einige Paar Stiefeletten zu bestellen. Wie stehts mit den Wetteraussichten?“

Der Gemahl (grimmig): „Es steht Regen, Hagel und ein furchtbares Gewitter in Aussicht.“